

Übung 10 für Mathematische Methoden der Physik im SS 2013

Prof. Dr. Andreas Klümper
 Yahya Öz
 Abgabe: 25.06.2013

(kluemper@uni-wuppertal.de)
 (y.oez@uni-wuppertal.de)

D.10.07)
 G.11.07)

Besprechung: 26.06.2013

1. Fourierreihen (7)

In dieser Aufgabe soll das Überschwingen von Fourierreihen an Unstetigkeitsstellen, das sogenannte Gibbsche Phänomen, untersucht werden. Betrachte hierzu folgende unstetige, 2π -periodische Rechtecksfunktion:

$$f(x) = \begin{cases} -a & \text{für } -\pi < x < 0 \\ a & \text{für } 0 < x < \pi \\ 0 & \text{für } x = 0, \pi \end{cases}$$

Die Folge der Fourierpartialsummen

$$f_N(x) = \sum_{n=-N}^N c_n e^{inx}$$

mit

$$c_n = \frac{1}{2\pi} \int_{-\pi}^{\pi} dx f(x) e^{-inx}$$

konvergiert punktweise, aber nicht gleichmäßig gegen $f(x)$.

(a) Zeige, dass man $f_{2N+1}(x)$ darstellen kann als

$$f_{2N+1}(x) = \frac{4a}{\pi} \sum_{n=0}^N \frac{\sin((2n+1)x)}{2n+1}.$$

(b) Zeichne die Fouriersummen $f_3(x)$, $f_9(x)$, $f_{33}(x)$, $f_{129}(x)$, $f(x)$ (mit Hilfe des Computers) in ein Diagramm für $a = 1$ und $x \in [0, \frac{\pi}{2}]$. Was fällt auf?
 (c) Zeige mit Hilfe der Formel

$$2 \sum_{n=0}^N \frac{\sin((2n+1)x)}{2n+1} = \int_0^x dt \frac{\sin((2N+1)t)}{\sin t},$$

dass im Intervall $[0, \pi]$ die relativen Extremwerte von $f_{2N+1}(x)$ bei $x_m = \frac{\pi m}{2N+1}$, $m = 1, \dots, 2N$ liegen.

(d) Berechne $f_{2N+1}(x_1)$ im Limes $N \rightarrow \infty$. Substituiere zuerst $t' = (2N+1)t$ und beachte, daß

$$\lim_{N \rightarrow \infty} (2N+1) \sin\left(\frac{t'}{2N+1}\right) = t'$$

ist. Benutze dann den Wert des Integralsinus

$$\frac{2}{\pi} \text{Si}(\pi) = \frac{2}{\pi} \int_0^\pi dt' \frac{\sin t'}{t'} \approx 1.179.$$

(e) Berechne

$$\lim_{N \rightarrow \infty} \frac{f_{2N+1}(x_1) - f(x_1)}{f(x_1)}$$

und interpretiere das Ergebnis.

2. Fouriertransformationen (13)

Berechne von folgenden Funktionen die Fouriertransformierte

$$\tilde{f}(k) = \frac{1}{\sqrt{2\pi}} \int_{\mathbb{R}} dx f(x) e^{-ikx}$$

oder die Rücktransformation

$$f(x) = \frac{1}{\sqrt{2\pi}} \int_{\mathbb{R}} dk \tilde{f}(k) e^{-ikx}.$$

(a) $f(x) = \begin{cases} h & \text{für } x \in [-a, a], \\ 0 & \text{sonst} \end{cases} \quad a, h > 0$

Was ergibt sich für $f(x)$ und $\tilde{f}(k)$ in den Grenzfällen $h = \frac{1}{2a}$, $a \rightarrow 0$ und $h = \frac{1}{\sqrt{2\pi}}$, $a \rightarrow \infty$?

(b) $f(x) = \frac{1}{i+x}$

(c) $\tilde{f}(k) = \frac{A \sin(\alpha k)}{\alpha k}$

(d) $\tilde{f}(k) = A \theta(k) e^{-\alpha k}$, $\alpha > 0$